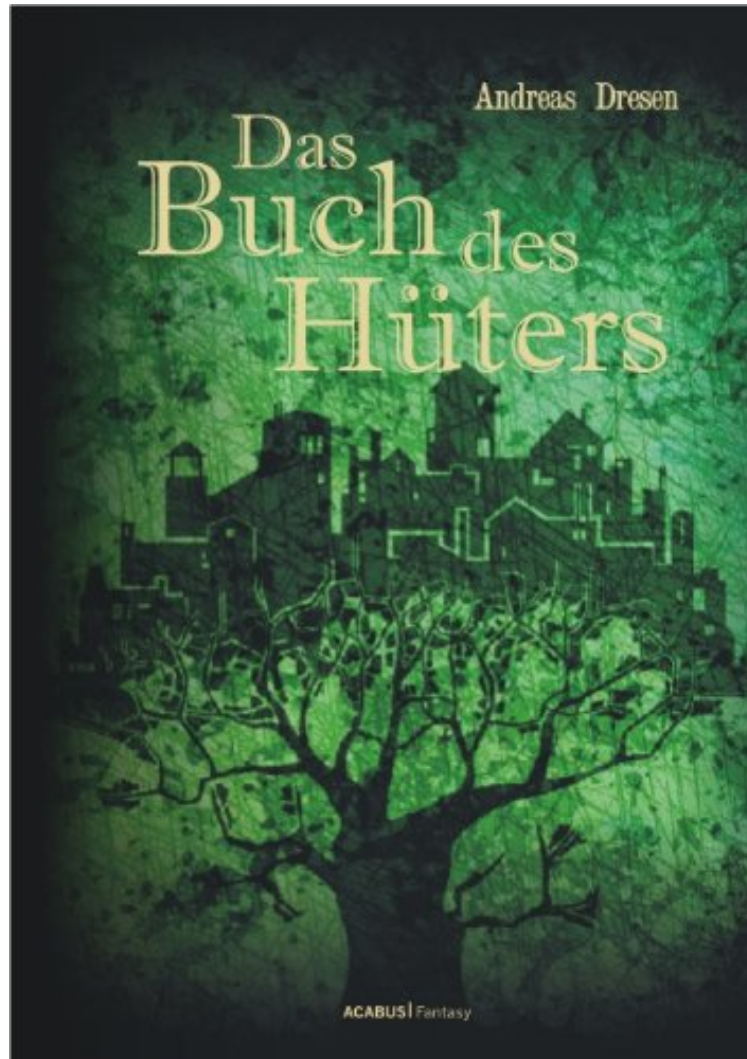


(Mobile book) Das Buch des Hters

Das Buch des Hters

Von Andreas Dresen

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #523261 in eBooksVerffentlicht am: 2011-11-29Erscheinungsdatum:
2011-11-29File Name: B006S81VZQ | File size: 35.Mb

Von Andreas Dresen : Das Buch des Hters before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Buch des Hters:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Strom oder Mittelalter?Von dark_angelRadikale Umweltschtzer bringen die gesamte Stromversorgung zum Erliegen: Atomkraftwerke explodieren und die Tierwelt richtet sich gegen die Menschen. Nach ber hundert Jahren hat sich auch die Natur von den Einflssen der Menschheit befreit und sich ihr Gebiet zurckerobert. Die Bevlkerung hat sich zwischen dem Norden und Sden aufgeteilt. Whrend der Norden von Konzernen regiert wird und Strom weiterhin bezogen werden kann, fristet das sdliche Pana ein mittelalterliches Dasein, in dem jeder technologische Fortschritt verboten ist. Der aus dem Norden stammende junge Pejo gert zwischen die Fronten des alten Krieges zwischen Nord

und Sd, als er in den Besitz eines Buchs gert, das beide Seiten um jeden Preis haben wollen...In "Das Buch des Hters" zeichnet Andreas Dresen eine post-apokalyptische Welt zwischen skrupelloser Industrialisierung und mittelalterlichem Dasein. Hinzu kommen nukleare Nebenwirkungen in Form von Mutanten und Tieren, die sich schlagartig gegen die Menschheit gewandt hat. Es ist nicht nur ein Fantasy- und Unterhaltungsroman, sondern auch ein Buch darber, wie die Menschen miteinander umgehen und eine Welt entwirft, die nicht gnzlich realittsfern sein knnte. Die Charaktere werden rasch eingefhrt und erhalten erst im Laufe der Handlung mehr Tiefe und Glaubwrdigkeit, so dass die Handlung ohne Stocken voranschreiten kann. Es bleibt konstant spannend und unterhaltsam. Trotz der 200 Seiten lsst sich der Roman nicht so schnell lesen wie anhand der etwas geringen Seitenzahl anfnglich vermutet werden kann. Denn der Autor verpackt seine Beschreibungen und Gedanken in wenigen Stzen, die den Leser dazu bringen, sich vieles im Kopf vorzustellen und darber nachzudenken, bevor er weiterliest. So hat der Leser am Ende das Gefhl, ein weitaus dickeres Buch gelesen zu haben und sich nicht nur bestens unterhalten gefhlt, sondern sich auch bewusst Gedanken darber gemacht, wie sich beispielsweise das endgtlige Ausfallen einer Stromversorgung auf die Menschheit auswirken knnte.

2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. distere Zukunftsaussichten Von Kerry Nach dem Zeitalter der Technologie: Vor 100 Jahren haben Aktivisten die Stromversorgung der gesamten Welt gekappt, mit ungeahnten Folgen. Nun steht die Menschheit wieder am Anfang - Strom kennen sie nur noch aus Sagen und Legenden, das bisschen Technologie, das berdauert hat, ist hei begehrt, die Welt hat sich in zwei Teile gespalten. Nun existieren auf dem Kontinent, der ehemals Europa war, nur noch Pana und Flusshaven. In Pana wird Technologie vom Gesetz her abgelehnt, hier gibt es nur das ursprngliche Leben. Ein paar Relikte aus der alten Zeit werden als Schmuggelware gehandelt. Hier ist die Armut und das Unglck gro und viele der Menschen in Pana wrden lieber im Norden, in Flusshaven, leben, denn dort gibt es noch Technologie. In Flusshaven gibt es noch Fabriken, doch nichts anderes. Tag fr Tag, Jahr fr Jahr schufteten die Menschen in den Fabriken des Stromknigs, noch nie sahen sie einen Baum oder ein Feld, denn in Flusshaven wird zwar produziert, aber nichts angebaut. So entsteht zwischen diesen beiden Teilen der Welt ein Abhngigkeitsverhltnis - und dennoch brodelt es berall. Die Menschen sind unzufrieden. Der junge Pejo aus dem Norden wurde vom Stromknig nach Pana gesandt, um das "Buch des Hters" zu finden. Pejo ist Anfang zwanzig, doch auf Grund seiner sehr beheteten Kindheit, hat er von der Welt um sich herum nur sehr wenig Ahnung. Als seine Karawane berfallen wird, berlebt er als einziger, doch er ist vollkommen auf sich allein gestellt. Was soll er machen? Er spricht die Sprache der Menschen hier, es ist auch seine eigene, aber ansonsten ist ihm in Pana alles unbekannt. Er wei jedoch, wenn er entdeckt wird, wird er gettet, denn er ist aus dem Norden und somit ein Feind. Huya, eine fahrende Prostituierte und Kruterfrau nimmt ihn auf und hilft ihm, sich in dieser Welt zurecht zu finden. Denn trotz aller Unwegsamkeiten hat Pejo nur ein Ziel vor Augen: Er will wieder nach Hause, nach Flusshaven. Whrend dessen wurde Walther vom Stromknig entsandt, um das "Buch des Hters" an sich zu nehmen, ohne Rcksicht auf Verluste. Walther ist ein sehr erfahrener Sldner und hat schon so manchen unschnen Auftrag fr den Stromknig ausgefhrt, doch auch er hat ein Ziel vor Augen. Er muss dieses Buch finden, um jeden Preis, denn nur so kann er das Leben seiner Frau Maya retten. Whrend seines Aufenthaltes in der kleinen Stadt Waldfurth wird Pejo Zeuge eines Anschlages - das Ziel: Das Buch des Hters. Junge Aktivisten wollen es zerstreuen, denn sie befurchten, es bringe nur noch weiteres Unglck ber die Welt. Pejo wird als Beteiligter des Anschlages verdchtigt, kann jedoch fliehen. Er trifft auf Rosso, eine dieser jungen Aktivistinnen und kann mit ihr kurzfristig untertauchen. Doch Rosso ist verletzt und stirbt - zuvor gibt sie Pejo jedoch das "Buch des Hters", das sie an sich genommen hat. Unerwartet hat Pejo seinen Auftrag erfllt - jetzt steht ihm jedoch das grte aller Abenteuer bevor, die Reise zurck nach Flusshaven. Unterwegs muss er gegen Bestien und Mutanten kmpfen, doch auch seine Feinde sind ihm dicht auf den Fersen. Was steht in dem "Buch des Hters", dass jeder, der es besitzt, kurz darauf sein Leben verliert? Was fr distere Zukunftsaussichten!!! In diesem Endzeitroman fhrt uns der Autor glaubhaft vor Augen, was mit der Menschheit geschehen wrde, wenn wir pltzlich ohne Strom, ohne wirkliche medizinische Versorgung, jedoch mit mchtigen, von der Natur geschaffenen Feinden dastehen wrden. Der Plot wurde sehr fantasievoll und auch erschreckend-realistisch dargestellt, denn in unserer heutigen Zeit mchte ich mir nicht einmal im Ansatz vorstellen, wie das Leben ohne Technologie wre - Andreas Dresen hingegen ist es fantastisch gelungen, mir dies vor Augen zu fhren. Die Figuren des Romans weisen sehr viel Tiefe und Dynamik auf, jederzeit konnte ich sie mir bildlich vor Augen vorstellen. Ganz besonders gut hat mir die Wandlung des Pejo gefallen, der anfangs wirklich nicht mehr ist als ein verwhnter Sohn aus guten Hause, sich jedoch nach und nach seiner eigenen Strken bewusst wird und es immer wieder schafft, ber sich selbst hinaus zu wachsen. Ferner muss ich an dieser Stelle ebenfalls die innere Wandlung des Walthers positiv auffhren - diese fand ich auch ausgesprochen gelungen, ich hatte fr ihn nie die Hoffnung aufgegeben. Der Schreibstil ist klar und leicht verstndlich halten, sodass ich es zwischendurch sehr schwierig fand, dieses Buch berhaupt aus der Hand zu legen, da mich die ganze Geschichte um eine Welt nach der Technologie sehr gefesselt hat. Nun bleibt mir nur noch zu hoffen, dass es zu diesem Buch einen 2. Band geben wird, es gibt mit Garantie noch so viel ber Pana und Flusshaven zu berichten und auch ber Pejos weitere Entwicklung, dass ich an dieser Stelle auf jeden Fall schon einmal Interesse fr einen weiteren Band bekunden werde.

2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Jahrhundert nach der Apokalypse... Von Sandra Schwoil Glanzstck des Buches ist definitiv die Darstellung der post-apokalyptischen Welt, die Andreas Dresen erschaffen hat und die sehr eindrucksvoll beschreibt, welche langfristigen

Konsequenzen sich aus dem 'groen OFF' ergeben knnten. Sowohl die frh-industrielle nrdliche Welt Flusshaven, ist bedrckend geschildert, aber auch der mittelalterliche Sden Pana, geplagt von Viechern und Lord Hansen, der keine Modernisierungen zulsst, macht betroffen, ohne dass Andreas Dresen die Moral-Keule auch noch explizit htte schwingen mssen. Die Figuren sind zunchst sehr zurckhaltend beschrieben, was ein Einfhlen nicht so einfach macht, aber im Laufe der Zeit lernt man sie und ihre Motive besser kennen, wobei sie dann nicht mehr absolut mitreien knnen. Auch die Handlung flt gegenber den Beschreibungen etwas ab, wobei die Szenen in der Sperrzone richtig schn gruselig sind. Fazit: Ein Blick in eine post-apokalyptische Welt, wie man sie sich tatschlich vorstellen knnte ' faszinierende und bedrckende Beschreibungen, denen man weniger aufgezwungene Moral gewünscht htte, die aber durchaus lesenswert sind.

Kurzbeschreibung Kommando 9. August. Wir befreien Sie vom Diktat des Stroms und der Herrschaft des Computers. Leben Sie natrlich. "Diese Stze leiten das Ende der uns bekannten Welt ein: Als radikale Umweltschtzer die gesamte Stromversorgung zum Erliegen bringen, bedeutet dies eine Katastrophe fr die Menschheit: Atomkraftwerke explodieren, Tiere beginnen sich gegen die Menschen zu richten und die Natur erobert die Erde zurck. Hundert Jahre spter fristen die Bewohner des industriellen Nordens ihr Leben in einer grauen Stadt voller Maschinen und Fabriken, whrend in der mittelalterlichen Gesellschaft von Pana, dem verfeindeten Sden des Landes, alle technologischen Neuerungen verboten sind. In dieser Welt bekommt Pejo, ein junger Mann aus dem Norden, auf einer Expedition in den Sden ein geheimnisvolles Buch von einem sterbenden Mdchen anvertraut. Schnell stellt Pejo fest, dass die Mchtigen sowohl im Norden als auch im Sden des Landes alles daran setzen wrden, in den Besitz dieses Schriftstckes zu gelangen, und dass er zwischen die Fronten eines alten Krieges geraten ist. Auf seinem Weg durch den Sden, auf dem er Heilerinnen, Mutanten und gefhrlichen "Viechern" begegnet, muss er nicht nur Gefahren trotzen, sondern sich auch der Vergangenheit seines Landes und seinen eigenen Gefhlen stellen - denn nur so kann er am Ende die richtige Entscheidung treffen.

Kurzbeschreibung Kommando 9. August. Wir befreien Sie vom Diktat des Stroms und der Herrschaft des Computers. Leben Sie natrlich. "Diese Stze leiten das Ende der uns bekannten Welt ein: Als radikale Umweltschtzer die gesamte Stromversorgung zum Erliegen bringen, bedeutet dies eine Katastrophe fr die Menschheit: Atomkraftwerke explodieren, Tiere beginnen sich gegen die Menschen zu richten und die Natur erobert die Erde zurck. Hundert Jahre spter fristen die Bewohner des industriellen Nordens ihr Leben in einer grauen Stadt voller Maschinen und Fabriken, whrend in der mittelalterlichen Gesellschaft von Pana, dem verfeindeten Sden des Landes, alle technologischen Neuerungen verboten sind. In dieser Welt bekommt Pejo, ein junger Mann aus dem Norden, auf einer Expedition in den Sden ein geheimnisvolles Buch von einem sterbenden Mdchen anvertraut. Schnell stellt Pejo fest, dass die Mchtigen sowohl im Norden als auch im Sden des Landes alles daran setzen wrden, in den Besitz dieses Schriftstckes zu gelangen, und dass er zwischen die Fronten eines alten Krieges geraten ist. Auf seinem Weg durch den Sden, auf dem er Heilerinnen, Mutanten und gefhrlichen "Viechern" begegnet, muss er nicht nur Gefahren trotzen, sondern sich auch der Vergangenheit seines Landes und seinen eigenen Gefhlen stellen - denn nur so kann er am Ende die richtige Entscheidung treffen.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Andreas Dresen, Jahrgang 1975, lebt und arbeitet in seiner Heimatstadt Aachen. Schon immer war er von fremden Welten fasziniert von der wilden Atlantik-Kste Sdirlands genauso wie von den Sagen und Legenden seiner Heimat. Bereits in seinem Debroman Ava und die STADT des schwarzen Engels ebenfalls im ACABUS Verlag erschienen findet sich eine fesselnde, gleichsam skurrile und charmante Mischung aus Fantasy-Elementen, klassischer Mythologie und einem scharfen Blick fr die Kuriositten der Gesellschaft und des Alltags. In seinem neuen Roman Das Buch des Hters entwirft Andreas Dresen eine post-apokalyptische Welt zwischen seelenloser Industrialisierung und Kofaschismus, in der sich neben Menschen auch Mutanten und gefhrliche Viecher tummeln. Ein fantastischer Roman ber den verantwortungsvollen Umgang miteinander spannend, unterhaltsam und auergewhnlich erzht.